

Tallink Silja | Große Desinfektionsaktion auf der Silja Symphony von 400 Personen durchgeführt

Nachdem am 28. Mai Fälle des Norovirus an Bord der Silja Symphony bekannt geworden waren, beteiligten sich am Sonntag, 5. Juni 400 Personen an einer großen Desinfektionsaktion in allen Passagier- und Crewbereichen – sowohl Mitarbeiter einer professionellen Reinigungsfirma als auch Crewmitglieder des Schiffes. Die Desinfektionsaktivitäten und andere Vorsorgemaßnahmen werden in der kommenden Woche fortgesetzt.

Auf dem gesamten Schiff wurden alle Passagierkabinen, (einschließlich Haartrockner, Telefone, Fernbedienungen etc.) sowie alle Restaurant- und Barbereiche (vor und hinter den Tresen, Möbel, Textilien, Fenster und Fensterbänke, Teppiche und Böden) desinfiziert. Außerdem wurden alle Küchenbereiche desinfiziert. Der Saunabereich „Sunflower“ wurde desinfiziert und das Schwimmbadwasser ausgetauscht. Die Aktion umfasste außerdem die gründliche Desinfektion des Konferenzbereichs, aller Gänge, Treppen und Fahrstühle, aller öffentlichen Toiletten, des Kapitäns- und des Crewbereichs, aller Crewbüros und Arbeitsbereiche, aller Crewkabinen, des Crew-Fitnessraums, der Außendecks, Relings und Türknaufe, des Tax-Free-Superstores und aller anderen Geschäfte, der Promenade einschließlich der Glaswände, aller Wände in den genannten Bereichen sowie des Kasinos einschließlich aller Spielautomaten.

Besondere Sorgfalt galt außerdem dem Kinderspielzimmer Silja Land, wo alle Oberflächen gereinigt und alle Spielsachen und Spiele, die nicht angemessen desinfiziert werden konnten,

Presseinformation

entsorgt wurden. Entsorgt wurden ebenfalls alle Broschüren und sonstiges Papiermaterial, das betroffen gewesen sein könnte. Die gesamte, für die Aktion verwendete Ausrüstung wurde ebenfalls entsorgt.

400 Personen waren an der großen Desinfektionsaktion beteiligt, die von morgens um 9:30 Uhr bis zum Beginn des Boardings um 19:00 Uhr dauerte.

Zur Desinfektion wurden spezielle Chemikalien verwendet. Experten stellten Richtlinien für die Crewmitglieder bereit, die an dem Vorgang teilnahmen. Mehrere Experten bleiben weiter an Bord, um die Situation zu überwachen und eine Risikobewertung durchzuführen und der Crew bei Bedarf weitere Leitlinien zu geben.

Das Unternehmen und die Crew der Silja Symphony kämpfen gemeinsam mit den Behörden gegen die weitere Ausbreitung des festgestellten Norovirus, der in den letzten anderthalb Wochen das Wohlbefinden von mehr als 200 Passagieren beeinträchtigt hat. Die finnischen Gesundheitsbehörden werden weitere Tests durchführen und im Hinblick auf Vorsorgemaßnahmen an Bord und in den Hafenanlagen weiterhin beratend zur Seite stehen.

Das Unternehmen entschuldigt sich bei den Passagieren für alle Unannehmlichkeiten, zu denen diese Situation geführt hat und verspricht, weiterhin alles zu unternehmen, um das Problem zu lösen. Bei Fragen werden die Passagiere gebeten, sich an die Kundendienstabteilung des jeweiligen Landes zu wenden. Das Unternehmen lobt die Anstrengungen und die Motivation der Crew der Silja Symphony bei der Ausführung zur Prävention von Seuchenausbrüchen und zur Seuchenbekämpfung, weiterer Vorsorgemaßnahmen sowie der behördlichen Leitlinien. Darüber

Presseinformation

hinaus möchte das Unternehmen die gute Zusammenarbeit mit den finnischen Gesundheitsbehörden bei der gemeinsamen Bewältigung der Situation betonen.

Die Passagierfähre Silja Symphony verkehrt zwischen Helsinki und Stockholm unter schwedischer Flagge.

Zusätzliche Informationen:

Luulea Lääne

Communication Director

AS Tallink Grupp

E-Mail: luulea.laane@tallink.ee

Handy: +372 5521296

Finnische Gesundheitsbehörde:

Satu Murtopuro

Forscher

Handy:+358 29 524 850